

Projektwoche am FEG

Was ging ab? Eine Übersicht



© studiostoks 1

Recherchieren, dokumentieren und informieren, das haben wir gemacht!

Bei unserem Projekt begaben wir uns in Kleingruppen in die verschiedenen Projekte des FEGs, um möglichst viel von dem, was hier während der Projektwoche abging, mitzubekommen. Wir sahen zu, stellten Fragen und machten Bilder, um Ihnen am heutigen Projekt-Präsentationsnachmittag diesen Leitfaden bieten zu können. Außerdem führten wir eine Umfrage durch, da man von vielen gehört hat, dass sie nicht in ihr Wunschprojekt gekommen sind. Wir fragten bei vielen Projekten nach und konnten feststellen, dass einige zwar nicht in ihrem Wunschprojekt waren, aber trotzdem Spaß hatten.

Zudem haben wir einen Text für unsere Schulhomepage geschrieben, damit sie sich auch nach der Woche noch über die Projektwoche informieren können. Geleitet wird das Ganze von Herrn Hauck und Frau Lösewitz. Schauen Sie sich gerne um und lernen Sie die Vielfalt der Projekte an unserer Schule kennen. Im Inhaltsverzeichnis erhalten Sie einen Überblick, welche Projekte stattgefunden haben. Auf den folgenden Seiten erfahren Sie etwas mehr zum Inhalt der einzelnen Projekte. Wir wünschen Ihnen einen interessanten Präsentationsnachmittag!

Übersicht der Projekte:

Projektwoche – Was geht ab?	siehe Deckblatt
1 Ich werde Forscher	3
2 Wer sind wir – und wer noch?.....	3
3 Internationales Kochbuch am FEG – Frisch – Exotisch – Gut.....	3
4 Escape Rooms im Unterricht	3
5 Leave no trace – Gemeinsam mit Rücksicht	4
6 BAND-Projekt	4
7 Gitarre, Ukulele and more	4
8 *F*inde *E*ine *G*eschichte	4
9 Dekoartikel aus Gips	5
10 Geocaching in den Steinbrüchen	5
11 LEGO – Bauen und Programmieren	5
12 Goethe for kids	5
13 Künstliche Intelligenzen in Schule und Gesellschaft: Fluch oder Segen?.....	6
14 Klimawandel und Nachhaltigkeit verstehen.....	6
15 Wie wollen wir essen?	6
16 Wasserverschmutzung – Experimente rund um Wasser.....	7
17 Fun-Sports Cooperations	7
18 Das bunte FEG	7
20 Sticken für einen guten Zweck.....	7
21 Schön, schöner, am schönsten – Das FEG kreativ mitgestalten.....	8
22 Rollstuhlbasketball – Inklusion in Schule und Sport (er)leben.....	8
23 Die Wasserampel steht auf Gelb! Klimawandel und Wasserknappheit!	8
24 Schülerzeitung	8
25 #FutureNow: Schule gestalten – Umwelt erhalten?!.....	9
26 Rap ist	9
28 Bijutsu – Japanische Kunst entdecken und ausprobieren.....	9
30 Schulgarten	10
31 Performance – am Spielort FEG – erleben & gestalten.....	10
32 Mehr Helden für Hessen – Rettungsschwimmer bei der DLRG.....	10
33 Science Fiction erzählt von der Zukunft	10
34 Mühlheim – You just gotta ride it!	11
35 Sich helfen und anderen helfen – Mut zur Courage.....	11
36 Cannabis – (un)gefährlicher Genuss?	11
37 Hast du Lust einen Einblick in die Berufswelt zu bekommen?.....	11
38 KI und Kunst – Vom kreativen Computer zu intelligenten Pinseln.....	12
39 Mühlheim unter den Nazis – das Kreiserziehungsheim.....	12
40 Courage AG	12
41 Kurzfilmprojekt	13

1 Ich werde Forscher

Bei diesem Projekt wurde mit Feuer experimentiert und auch die Flamme durch verschiedene Chemikalien verfärbt. Die Schüler*innen stellten Schleim her und verbogen Glasstrohhalm in verschiedene Formen. Die Schüler*innen entschieden sich für dieses Projekt, weil sie es spaßig und spannend fanden.



Dieses Projekt wurde von Frau Landwehr, Frau Detmar, Adis und Drilon aus der Q2 geleitet und die Präsentation findet in Raum 1016 statt.

2 Wer sind wir und wer noch?

Das Theater-Projekt von Frau Beez beschäftigte sich mit der Persönlichkeit und deren Facetten.

Die 12 Schüler*innen der Jahrgangsstufen 5 und 6 durften 3 Tage lang im Theatersaal „den Zauber des Theaters“ erlernen. Ihr Ziel war es, das Spielen mit Masken zu beherrschen und ein Theaterstück einzuüben und nun aufzuführen. Doch im Mittelpunkt stand bei den Fünft- und Sechstklässler*innen der Spaß am Theater. Sie bezeichneten ihr Projekt als „aufregend“ und „spannend“. Ihr fertiges Theaterstück wird im Raum 4114 um 16 und 17 Uhr präsentiert.



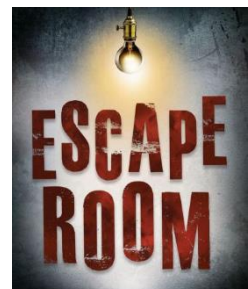
3 Internationales Kochbuch

Mit der Hilfe von Frau Litzendorf und Frau Dubb, haben Schüler und Schülerinnen, welche sich für das Kochen interessieren, verschiedene Gerichte und deren Herkunft ermittelt. Während sie an Rezepten tüftelten, haben sie nebenbei ein Kochbuch kreiert. Der Fokus wird dabei immer auf ein anderes Land gelegt. Wenn Sie Interesse an dem Kochbuch und dessen Entstehungsprozess sowie an einem Riechtest haben, finden Sie den entsprechenden Stand im Forum.



4 Escape-Room

Im Projekt „Escape Room“ versuchten die Schüler und Schülerinnen den Unterricht interessanter zu gestalten. Sie haben am Montag damit angefangen und sind in einen Escape-Room nach Frankfurt gefahren. Das Ziel der Projektwoche war es, den Unterricht spannender zu gestalten. Die Schüler*innen bauten zwei Escape-Rooms zu den Themen Bio und Mathe. Es war sehr erstaunlich, wie gut die Gruppe zusammengearbeitet hat. Die Schüler und Schülerinnen haben sich für dieses Projekt entschieden, da sie Lust auf spannende Rätsel hatten, wie sie uns im Interview sagten. Die Schüler und Schülerinnen, die dabei waren, konnten sich glücklich schätzen, da sie unter 157 Teilnehmer*innen ausgelost wurden, wie uns Frau Gersthagen berichtete. Wer teilnehmen möchte, kann dies ab 16 Uhr in Raum 1008/1009 tun.



5 Leave no trace – Gemeinsam mit Rücksicht

Die Schüler*innen dieser Projektgruppe sind Rad fahren, wandern gegangen und beschäftigten sich mit den sieben Prinzipien von „Leave no trace“, bei dem sie nichts in der Natur hinterlassen, so selten wie möglich Feuer machen, versuchen keine Spuren zu hinterlassen und so wenig wie möglich aus der Natur mitzunehmen. Die Projektleiter waren Frau Pape und Herr Ehlert. Die Präsentation finden Sie im Raum 1106.



6 Band-Projekt

Schüler*innen aus den Jahrgangsstufen 6, 8 und 10 haben sich zusammengetan und machten zusammen Musik. Willkommen waren alle Schüler*innen, die ein Instrument spielen und gut singen konnten. Sie probten getrennt in zwei Räumen, um sich auf die Aufführung am Projektnachmittag vorzubereiten. Die Schüler*innen singen Lieder und begleiten diese mit verschiedenen Instrumenten.



Das Live-Konzert findet ab 15.20 Uhr auf der Bühne statt

7 Gitarre, Ukulele and more

In diesem Projekt lernten die Schüler*innen unter der Leitung von Frau Ohlig neue Instrumente kennen und diese auch zu spielen. Die Schüler*innen waren sehr begeistert neue musikalische Aspekte und Instrumente kennenzulernen. Sie freuen sich darauf, Ihnen am heutigen Tag ihre erlernten Fähigkeiten und Musikstücke zu präsentieren. Wenn Sie sich diese tollen Performances anschauen möchten, gehen Sie ab 15:30 Uhr zur Aufführung zur Bühne



8 F*inde E*ine G*eschichte

Im Projekt „Finde eine Geschichte“ schrieben die Schüler und Schülerinnen Geschichten, die sich meist ums FEG drehen. Die Geschichten werden alle vorgestellt und teilweise auch vorgespielt. Die Schüler und Schülerinnen haben sich für dieses Projekt entschieden, da sie gerne schreiben und kreativ sind, sagten sie uns in einem Interview. Außerdem sagten sie uns, dass sie so ihre Gefühle und Gedanken ausdrücken können. Frau Viel und Frau Kollhoff standen den Schülern und Schülerinnen immer zur Seite. Die Präsentation findet in Raum 1102 statt.



9 Dekoartikel aus Gips

Schüler*innen der Klassenstufen sechs bis sieben erstellten während der Projektwoche selbstgemachte Dekoartikel. Dies machten sie mithilfe von Gips und Beton. Die Idee der Lehrer*innen und der Schüler*innen bestand darin, dass die entstandenen Dekoartikel am Präsentationsnachmittag verkauft werden und der Erlös an den Lebensladen in Mühlheim gespendet wird, um ihn in schweren Zeiten zu unterstützen. Der Verkauf findet im Forum statt.



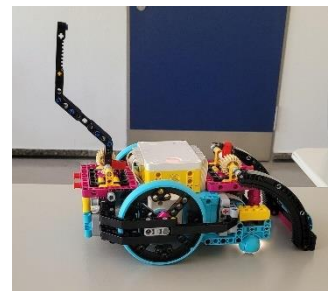
10 Geocaching

Was ist eigentlich Geocaching? Geocaching ist ein Spiel in der Natur, bei dem man mit Hilfe eines GPS-Gerätes einen Ort sucht. Die Schüler*innen der Jahrgangsstufen 6 und 7 waren in den Steinbrüchen, um dort versteckte Behälter zu finden und um die Orientierung im Bereich rund um Mühlheim zu erlernen. Die Schüler*innen sind der Meinung, dass man für dieses Projekt vor allem Ehrgeiz und eine gute Kondition braucht. Geocaching Touren starten am Haupteingang.



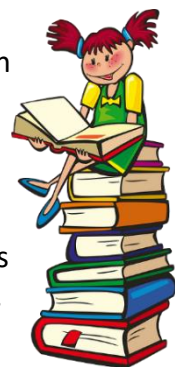
11 Lego – Bauen und Programmieren

Das Lego-Projekt von Frau Löwe kam bei den Schüler*innen sehr gut an. Die 13 Schüler*innen bauten Roboter aus Lego und programmierten diese, was den Sechst- bis Achtklässler*innen sehr viel Spaß machte. Ihre programmierten und gebauten Roboter werden ab 15.15 Uhr jede halbe Stunde im Raum 1001 vorgestellt.



12 Goethe for Kids

Das Projekt der angehenden Lese-Coaches „Goethe for Kids“ beschäftigte sich mit der Frage „Warum haben viele Kinder keine Leselust mehr?“ Es wurde von Frau Schweizer und Herrn Horn geleitet und fand im Medienzentrum statt. Die Jahrgangsstufen 6 bis 8 durften an dem Projekt teilnehmen und hatten die Möglichkeit, ein Zertifikat als Lese-Coach zu absolvieren. Am 18.07. unternahmen die 20 Schüler*innen einen Ausflug ins Goethe-Haus nach Frankfurt, bei dem sie viele Fakten über den Dichter lernten. Ihr Ziel war es, Goethe-Experten zu werden und ihre Lesekünste zu verbessern. Aufführungen finden um 16.30 Uhr und 17.30 Uhr im Medienzentrum statt.



13 Künstliche Intelligenz

Künstliche Intelligenz: Fluch oder Segen?

In diesem Projekt wird sich mit künstlicher Intelligenz befasst. Auch die Folgen und Risiken werden hierbei besprochen. Im Alltag begegnet sie uns sehr oft und vor allem in der Zukunft. Das Gelernte, wie z. B. Sachen selbst programmieren, kann den Schülern und Schülerinnen auch später weiterhelfen. Heute gibt es eine Präsentation über die künstliche Intelligenz im Raum 5101. Dieses Projekt wird von Herrn Stec geleitet.



14 Klimawandel und Nachhaltigkeit verstehen

Bei diesem Projekt erkundigten sich die Schüler*innen über den Klimawandel. Sie beschäftigten sich mit bestimmten Themen wie z. B. dem Treibhauseffekt. Sie untersuchten die Bestandteile von Luft und Wasser und beschäftigten sich mit den Problemen der Erderwärmung. Außerdem unternahmen sie auch einen Ausflug zum Wetterpark in Offenbach. Das Projekt um Nachhaltigkeit wurde von Herrn Dietz und Herrn Malzacher geleitet und die Präsentation findet in Raum 1007 statt.



15 Wie wollen wir essen?

Das Projekt „Wie wollen wir essen?“ wurde von Frau Wintermeyer, Frau Weilmünster und Frau Erdweg geleitet und fand in den Räumen 4011, 4012 und im Forum statt. Es wurde von 40 Teilnehmer*innen der Jahrgangstufen 7-11 besucht. Dabei haben die Schüler*innen gelernt, dass es zwar schwer, aber bewältigbar ist, sich vegan und nachhaltig zu ernähren. Sie finden, es ist besser für die Umwelt und die Gesundheit. Es wurden Gerichte zubereitet und Lebensmittel im Supermarkt eingekauft. Dabei achtete die Gruppe besonders darauf, Lebensmittel zu retten. Die Schüler/innen fanden es interessant, veganes Essen auszuprobieren. Heute werden sie im Forum eine Ausstellung präsentieren und das Bistro Frezzini macht vegane Pinsas.



16 Wasserverschmutzung - Experimente rund ums Wasser

Am Anfang der Projektwoche beschäftigten sich die Schüler*innen damit, Wasser zu reinigen, indem sie ein Verfahren zum Trennen von Wasser und Sand benutzten. Am 18. Juli sind alle ins Klärwerk gefahren und haben dort das Abwasser untersucht und mikroskopiert. Heute kann im Raum 1012 eine Kläranlage selbst gebaut werden. Ebenso gibt es die Möglichkeit, Tiere, die im Abwasser leben, selbst zu mikroskopieren.



17 Fun-Sports Cooperations

Bei dem Projekt „Fun- Sports“ nahmen Schüler*innen der Klassenstufen sieben bis E teil. Sie probierten sich in den beiden Sportarten Tennis und Kanufahren aus und hatten dabei viel Spaß. Während der drei Tage stärkten sie ganz nebenbei die Kooperation zwischen dem FEG und den Mühlheimer Vereinen. Die Vorstellung findet im Hof und im Raum 4013 statt.



18 Das bunte FEG

In dem Projekt, geleitet von Frau Behrendt und Frau Budimir, haben sich die Schüler*innen mit verschiedenen Sprachen und Kulturen beschäftigt. Dies taten sie in Form von Umfragen und Interviews an andere Schüler. Sie befragten sie zu ihrer Herkunft und ließen sie Sprachen erraten. Außerdem frühstückten sie gemeinsam und jede*r Schüler*in brachte dabei etwas aus seiner oder ihrer Kultur mit. Dieses Projekt könnte für Sie interessant sein, wenn Sie sich gerne mit verschiedenen Kulturen beschäftigen und unser buntes FEG kennenlernen möchten. Begeben Sie sich zu den Räumen 5102 und 5103.



20 Sticken für einen guten Zweck

Sticken ist ein kreatives Hobby, welches Schüler*innen aus den Klassenstufen sieben bis elf in der Projektwoche ausprobiert haben. Nach drei Tagen Arbeit mit den Lehrer*innen, verkaufen die Schüler*innen am letzten Tag der Projektwoche ihre Werke in Raum 4012 und spenden den Erlös an eine wohltätige Organisation. Über Spenden würden sie sich sehr freuen! ☺



21 Schön, schöner, am schönsten – Das FEG kreativ mitgestalten

Das Projekt „Schön, schöner, am schönsten – Das FEG kreativ mitgestalten“ fand unter der Leitung von Frau Rudolf und Frau Löwe im Raum 4107 statt. In diesem Projekt konnten die Schüler*innen ihre Schule ausschmücken und sie nach ihren idealen Vorstellungen gestalten. Die Schüler*innen haben den Schulhof sowie Gegenstände im Schulgebäude verschönert. Die Verschönerungen und Dekorationen sind auf dem Schulhof und im Raum 4107 zu finden.



22 Rollstuhlbasketball

Das Projekt „Rollstuhlbasketball“, das von Frau Sommer und Frau Weitzel geleitet wurde, kam bei den Schüler*innen ab Klasse 7 gut an. Am ersten Tag besprachen die 25 Schüler die Theorie und machten Basketballübungen. Außerdem sprachen sie über Inklusion und sahen sich ein Spiel im Internet an. Am letzten Tag spielten sie selbst in Rollstühlen. Sie stellen ihre Erfahrungen rund um das Rollstuhlbasketball im Hof vor dem 6er-Gebäude vor.



23 Die Wasserampel steht auf Gelb! Klimawandel und Wasserknappheit!

Bei diesem Projekt ging es um die Folgen des Klimawandels, besonders in Bezug auf Wasser, Starkregen, Hitze und Trockenheit. Die Schüler*innen haben sich mit dem Stadtbau mit Rücksicht auf die Wassersituation auseinandergesetzt. Sie haben das „Ökosystem Fluss“ untersucht und Gewässerproben entnommen, um sich mit dem Wasserkreislauf der Stadt Mühlheim zu befassen. Frau Müller leitete dieses Projekt und die Präsentation befindet sich im Raum 1005.



24 Schülerzeitung

Im Zeitraum vom 17. bis zum 19. Juli befassten sich 22 Schüler*innen damit, eine Schülerzeitung mit Themen rund um die Schule zu verfassen. Bei Frau Quentin und Frau Seifert lernten die Projektmitglieder Berichte zu schreiben, zu kürzen und zu gestalten. Heute am Ende der Projektwoche wird die erarbeitete Zeitung von den Schüler*innen im Forum verkauft. Zudem soll die Schülerzeitung nach der Projektwoche weitergeführt werden.



25 #FutureNow: Schule gestalten – Umwelt erhalten?!

Unsere Zukunft ist ein sehr wichtiger Themenbereich, mit dem sich die Schüler*innen auch in diesem Projekt ausführlich beschäftigt haben. Sie sorgen sich um unsere Zukunft und sprachen über Themen wie die Zukunft der Erde oder den CO₂ Verbrauch. Sie lernten zusätzlich, sich besonders für die Zukunft unserer Erde einzusetzen. Das Besondere hierbei ist die persönliche Erfahrung, da die Schüler sich unter der Leitung von Frau Dey und Frau Röll-Bremer selbst auf den Weg begaben und erfuhren, wie es ist, für den Klimaschutz zu demonstrieren. Zudem machten sie Ausflüge, wie zum Beispiel in Museen. Wollen Sie sich die Ergebnisse anschauen? Dann begeben Sie sich zu Raum 1103.



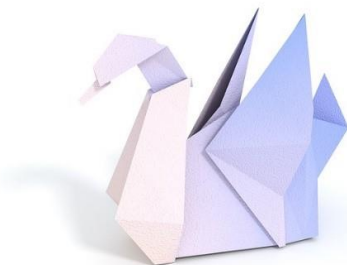
26 Rap ist ...

Das Projekt „Rap ist ...“ hat im Raum 5002 unter der Führung von Herrn Czech stattgefunden. In dem Projekt wurden die Schüler*innen über verschiedene Musikrichtungen informiert. Im Mittelpunkt stand natürlich der Rap und dessen Ursprung. Außerdem haben die Schüler selbst Beats produziert und selbstständig mit der Musik experimentiert. In diesem Projekt durften die Schüler*innen ihrer Kreativität freien Lauf lassen, um gemeinsam Musik zu produzieren. Im Raum 5002 kann man Plakate und mehr über selbstgemachte Beats sowie Musik erfahren.



28 Bijutsu-Japanische Kunst entdecken und ausprobieren

Bei dem Projekt Bijutsu, geleitet von Herr Kempe und Frau Nickel, befassten sich die Schüler und Schülerinnen mit japanischer Kunst. Sie beschäftigten sich dabei mit Origami, Kalligraphie und Hochdruck. Die Schüler*innen konnten kreativ sein und lernten dabei eine neue Kunstkultur kennen. Im Kunstraum herrschte eine entspannte und interessierte Stimmung. Das Projekt ist etwas für Menschen, die sich für Kunst und Kreativität interessieren und gerne neue Kunstrichtungen kennenlernen. Die gemalten und gebastelten Sachen werden am Infonachmittag in Raum 4104 ausgestellt.



30 Schulgarten

Der Schulgarten ist ein toller Ort für die Pflanzen und Tiere, aber auch für die Schüler*innen. Damit dieser Ort weiterhin erhalten bleibt, haben es sich Schüler*innen der 5. und 6. Klasse zur Aufgabe gemacht, den Schulgarten zu pflegen. Sie schnitten die Bäume, gossen die Blumen und jäteten Unkraut. Außerdem haben sie das kleine Gewächshaus geputzt und den Teich gesäubert, aber besonders mochten es die Kinder an der frischen Luft zu sein und genossen die Abwechslung zum Schulalltag. Führungen durch den Schulgarten finden alle 30 Minuten statt.



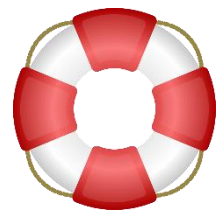
31 Performance – am Spielort FEG – erleben & gestalten

Dieses Projekt war für die 5. Klassen und wurde von Frau Jahn geleitet. In diesem Projekt hatten die Kinder die Chance, sich Gedanken zu machen, was sie mit der Schule verbinden und was sie unter Performance verstehen. Hierbei haben sie viel mit Musik, Rhythmen und Bewegungen gearbeitet, um am Ende selber eine Performance zu gestalten, welche im Forum stattfindet (haltet die Augen offen). Dadurch konnten sich die Schüler*innen selbst einbringen und ihre Ideen und Gedanken äußern. Den Schüler*innen hat das Projekt gefallen, da sie sich selbst einbringen konnten.



32 Mehr Helden für Hessen – Rettungsschwimmer*in bei der DLRG

Rettungsschwimmer wir kommen!
In diesem Projekt haben die Schüler*innen der Jahrgangsstufen 8 bis 11 ihren Rettungsschwimschein gemacht. Dafür hatten sie Theorieunterricht, sind geschwommen und getaucht. Außerdem lernten sie Befreiungsgriffe und Wiederbelebung. Doch das Highlight war die Bootstour über den Main. Informationen rund um das Projekt finden Sie im Schulhof.



33 Science-Fiction erzählt von der Zukunft

Dieses Projekt wurde von Herrn Schulz geleitet und beschäftigte sich mit Geschichten über Science-Fiction. Ziel des Projektes war es, die Schüler und Schülerinnen mit einem Thema für das Schreiben zu begeistern, das in der Jugend beliebt ist: Science-Fiction.
Wenn Sie Interesse an kreativen Geschichten und eine Schwäche für Science-Fiction haben, dann begeben Sie sich zum Raum 4012.



34 Mühlheim - You just gotta ride it!

In dem Projekt „Mühlheim - You just gotta ride it!“, das von Herrn Wilke und Herrn Deutsch geleitet wurde, fuhren 15 Schüler und Schülerinnen ab der Jahrgangsstufe neun mit dem Fahrrad durch Mühlheim. Dabei erstellten die Schüler Karten von Fahrradwegen der Stadt, wo welche benötigt werden und wo Wege verbessert werden müssen. Die Ergebnisse werden im Raum 4011 oder draußen vorgestellt.



35 Sich helfen und anderen helfen – Mut zur Courage

Bei diesem Projekt erlernten die Teilnehmer*innen Griffe, mit Hilfe eines Workshops, die ihnen und anderen in Gefahrensituationen helfen könnten. Die Theorie zur Zivilcourage ist eine wichtige Grundlage dabei. Die Schüler*innen wählten dieses Projekt, da sie es spannend finden, es ein wichtiges Thema ist und sie der Meinung sind, man sollte die Grundlagen kennen.



Am Präsentationsnachmittag stellen sie ihr Erlerntes vor. Das Projekt findet ab 15.30 Uhr stündlich in der großen Turnhalle statt (Dauer etwa 15 Minuten) und wird von Frau Rupp, Herrn Aysel, Frau Hagedorn und Herrn Horn geleitet.

36 Cannabis – (un)gefährlicher Genuss?

Das Projekt „Cannabis – (un)gefährlicher Genuss?“ hat unter der Führung von Herrn Ehlert, Frau Osenbrügge und Herrn Tide stattgefunden. Die Schüler*innen wurden umfangreich rund um das Thema Cannabis informiert, und über die Risiken des Konsums aufgeklärt. Außerdem haben die Schüler*innen eine Umfrage zum Cannabiskonsum erstellt, um die Meinungen von anderen Schüler*innen zu sammeln. Die Teilnehmenden des Projektes haben mit ihrem gesammelten Wissen über Cannabis Plakate erstellt und hatten ein informatives Gespräch mit einem Experten. Am Haupteingang kann man sich Plakate und Informationen über Cannabis anschauen.



37 Einblicke in die Berufswelt

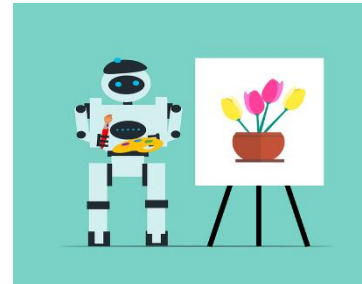
Das Projekt „Berufswelt“, das von Frau Nuovo und Frau Gora geleitet wurde, fanden die 16 Schüler*innen, die daran teilnahmen, sehr interessant. Sie besuchten den Bürgermeister im Rathaus, wo sie eine Führung bekamen. Außerdem waren sie bei MAN-Roland, dort wurden ihnen verschiedene Berufswege gezeigt.



Anschließend gingen sie, wie am Vortag, zum JuZ. Am letzten Tag gingen die Schüler*innen der neunten bis elften Klassen zur Polizei. Sie stellen ihre Bilder im Raum 2003 vor.

38 KI und Kunst - Vom kreativen Computer zu intelligenten Pinseln

In dem Projekt KI und Kunst, geleitet von Frau Laopus und Herrn Grgat, haben sich die Schüler und Schülerinnen mit künstlicher Intelligenz und Kunst beschäftigt. Sie besuchten das Städel-Museum in Frankfurt, schauten sich Kunstaussstellungen an und besuchten einen Kunstverein. Am Projekt nahmen 10 Schüler*innen und 8 Helfende teil. Alle Schüler*innen hatten Spaß und freuten sich, mehr über Kunst zu lernen. Das Projekt ist vor allem für Menschen, die Kunst mögen und sich dafür interessieren, wie sie sich weiterentwickeln könnte. Die Präsentation findet in Raum 4007 statt.



39 Mühlheim unter Nazis

Herr Zimmermann besuchte am Montag die Schüler*innen des Projekts „Mühlheim unter Nazis“. Herr Zimmermann erzählte vieles über das ehemalige NS-Kinder- und Erziehungsheim. Seine Aufgabe ist es eine Gedenkstätte zu bauen, die daran erinnern soll, was alles im Heim passiert ist. In der Projektwoche beauftragte er die Schülerinnen und Schüler Ideen zur Gestaltung der Gedenkstätte zu sammeln. Bei einem Treffen mit dem Bürgermeister möchte er auch die Ideen der Schüler und Schülerinnen vorstellen. Dafür gründete Herr Zimmermann sogar eine eigene Initiative. In dem ehemaligen Gebäude sitzt aktuell die Mühlheimer Polizei. Die Präsentation findet in Raum 5104 statt, ein Expertenvortrag findet um 16.30 Uhr statt.



40 Courage AG

Wer nichts wagt, der darf nicht hoffen.

Die Schüler*innen aus diesem Projekt haben sich mit Antisemitismus beschäftigt (dem Hass gegen Juden). Die Schüler*innen wollen darauf aufmerksam machen und erklären, was man darunter versteht. Sie zeigen, wie Antisemitismus früher stattgefunden hat und wie es selbst heute noch passiert.

Die Schüler*innen haben Umfragen gestaltet und sich mit Vorurteilen beschäftigt.

Das Projekt wurde von Frau Kunze und Herrn Doumerc geleitet und die Präsentation findet im Raum 4011 statt.



41 Kurzfilmprojekt

Bodyshaming, Streit unter Freunden oder eine Schülerherrschaft sind die Themen der drei Kurzfilme, die in der Projektwoche am FEG von film- und schauspielinteressierten Schüler*innen gedreht wurden. Unter der Leitung von Jakob Wegner, Adham El-Essawi, Nikolas Mihal und David Althaus haben die Schüler*innen sich in dieser Woche in Kleingruppen um Requisiten, Locations und Rollen gekümmert, um Ihnen diese Filme heute zu präsentieren. Das kleine Kino findet Ihr in Raum 1103.



Impressum

Projektgruppe:

Projektwoche – Was geht ab?
Friedrich-Ebert-Gymnasium
In der Seewiese 1
63165 Mühlheim

Unter der Leitung von:

Maximilian Hauck und
Linda Lösewitz

Für die Inhalte verantwortlich:

Luis Ackermann, Halima Amhamdi, Lamees Al Haj, Joy Bauer, Lena Sophie Becker, Nika Annalisa Brand, Sophi Chamatidou, Sarah Gersitz, Janina Grebe, Nils Herzog, Emilie Julia Jakschik, Laura Jakschik, Niloy Rifaat Khan, Amelie Kreis, Kenan Mirhilli, Luiza-Andreea, Kiriaki Roussidou, Hanna Schneider, Mia Evi Sinko, Viktor Sirbu, Maximilian Sobjanin, Vera Vogt, Lena Wilkens, Carla Wüthrich, Henok Kibrom Yemaneab, Leana Zarko

Mit freundlicher Unterstützung von:

Tobias van Loosen, Linus Schuller und Lea Schulze (Q2)

Erreichbarkeit:

über TEAMS